

**KEIN ABSCHLUSS
OHNE ANSCHLUSS**

Übergang Schule – Beruf in NRW gestalten.

Verändere Deine Welt. Werde Landschaftsgärtner!

Angebotstag:

Uhrzeit:

7:00 bis 15:45 Uhr

Beschreibung

Verändere Deine Welt.

Du willst was bewegen, mit Deiner Arbeit etwas Sinnvolles erschaffen und Deine Umwelt aktiv verändern?

Dann ist der Beruf Landschaftsgärtner genau Dein Ding!

Der Arbeitsplatz ist draußen an der frischen Luft, auf der Baustelle direkt beim Kunden.

Du gestaltest und pflegst Gärten, Parks usw., legst Teiche an, pflasterst Wege und Plätze und führst Erdarbeiten aus.

Ausbildungsdauer 3 Jahre

Veranstaltungsort:

Reckenfelder Straße 54
48268 Greven

Berufsfeld:

Landwirtschaft, Natur, Umwelt

Anzahl Plätze gesamt:

2

Anzahl Plätze noch verfügbar:

2

Inhalt/e der Veranstaltung

- Informationen über das Unternehmen und über Berufe des Berufsfeldes
- Einblicke in Tätigkeitsfelder und das Anforderungsprofil
- Erkundung des Tätigkeitsortes und der

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und des Europäischen Sozialfonds



EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Sozialfonds



Ministerium für Arbeit,
Gesundheit und Soziales
des Landes Nordrhein-Westfalen



GartenRAUM Schwarz GmbH

Reckenfelder Straße 54
48268 Greven
DE

Unternehmensdarstellung:

Garten trifft Lebensfreude !

TRÄUMEN. GENIESSEN. LEBEN.

Seit über 20 Jahren gestalten wir Gartenräume zum Wohlfühlen für die ganze Familie.

Entspannen, Ausruhen, Ankommen.
Der Garten als natürliches Paradies für Draußenwohner.

Beschäftigte 16 Mitarbeiter,
2 Auszubildende

Ausbildung zum Gärtner/-in im Bereich
Garten- und Landschaftsbau

Anforderungen: Hauptschulabschluss,
körperlich belastbar, teamfähig

Unternehmensgröße:

KEIN ABSCHLUSS OHNE ANSCHLUSS

Übergang Schule – Beruf in NRW gestalten.

Ausgestaltung der Arbeitsplätze

- Informationen über Praktika und Ausbildungsmöglichkeiten im Betrieb
- Übersicht über die Verdienst- und Aufstiegsmöglichkeiten in den Berufen der Branche
- Erste Erfahrungen in praktischen Übungen und einfachen Arbeitsproben

Zusatzinformationen

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und des Europäischen Sozialfonds



EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Sozialfonds



Ministerium für Arbeit,
Gesundheit und Soziales
des Landes Nordrhein-Westfalen

